



B E G E G N U N G

Mitteilungsblatt
für die
Evangelische Pfarrgemeinde A.B.
Deutsch Jahrndorf

Nummer 88

Mai 2018

**Ich vermag alles durch den,
der mich mächtig macht,
Christus**
(Philipper 4, 13)



© Zuzana Uvacik

**Ordinationsgottesdienst Mag. Zuzana Uvacik
3. Juni 2018, 14 Uhr**

Vorwort

Liebe Gemeindemitglieder,

Es ist schon länger her, dass ich einen Artikel für Ihre Gemeindezeitung verfasst habe. Wenn ich mich richtig erinnere, dann müsste es im April/Mai 2017 gewesen sein. Es war auf jedem Fall noch in der Zeit, als ich bei Ihnen Vikarin war und in Deutsch Jahrndorf wohnte. Nun schreibe ich aus dem Süden Burgenlands, aus meinem neuen Zuhause. Mir geht es gut und ich betreue nun meine drei Gemeinden Deutsch Kaltebrunn, Rudersdorf und Fürstenfeld.

Fröhlich kann ich Ihnen mitteilen, dass ich meine Abschlussprüfungen Anfang Mai bestanden habe und ich nun bald Pfarrerin bin. Der letzte Schritt dafür ist die Ordination. Für mich stand ziemlich schnell fest, dass ich den Abschluss meiner Ausbildung dort zu Ende bringen will, wo ich ihn angefangen habe.

Warum? Weil Sie mir alle ans Herz gewachsen sind. Ich denke sehr gerne zurück an meine letzten beiden Vikariatsjahre bei Ihnen und freue mich, dass ich Sie alle wiedersehen kann.

Am 3. Juni wird es also soweit sein und Herr Superintendent Mag. Manfred Koch wird mich in der evangelischen Kirche in Deutsch Jahrndorf um 14:00 Uhr ordinieren.

Es soll ein fröhliches Fest sein, bei dem Gott gedankt und er von uns gelobt wird, denn Er ist der, der alles was Er in uns angefangen hat, zu Ende bringt und uns Kraft dafür gibt. Aus diesem Grund steht mein Ordinationsgottesdienst unter den Bibelspruch aus dem Philipperbrief:

Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht, Christus.

In diesem Sinne, wünsche ich Ihnen noch eine schöne Zeit und die Kraft unseres Herren Jesus Christus. Ich hoffe, wir sehen uns am 3. Juni um 14:00 Uhr.

Ihre

Zuzana Uvacik

Kirchliches Leben

Für den Zeitraum 02.02.–20.05.2018

Taufe

13.04.2018 Adriana PATAKOVA, Kittsee (Erwachsenentaufe)

Konfirmation

13.05.2018 Isabella KNÖPPEL, Edelstal
 Katharina FANZLER, Deutsch Jahrndorf
 Charlotte GALGOCZI, Deutsch Jahrndorf
 Florian GOMBAY, Deutsch Jahrndorf
 Michelle GOMBAY, Deutsch Jahrndorf
 Filip PROKOP, Deutsch Jahrndorf

Beerdigungen

03.04.2018 Richard LIMBECK, Wien
 26.04.2018 Rosina METZL geb. Steiner, Untere Hauptstraße 1, 90 Jahre

Gemeindefeste

Deutsch Jahrndorf, 27. Mai: Das Fest beginnt mit dem Gottesdienst um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche. Anschließend Mittagessen mit köstlichem Schweinsbraten, Kaffee und selbstgemachten Mehlspeisen in der Halle von Familie Pflamitzer. Auf Ihr Kommen freut sich die Evangelische Pfarrgemeinde!

Herzlich eingeladen wird auch zu den Gemeindefesten in unseren Nachbargemeinden:

Zurndorf: 10. Juni

Nickelsdorf: 24. Juni

Lange Nacht der Kirchen in Nickelsdorf

Auch heuer laden am **Freitag, dem 25.5.2018**, in ganz Österreich fast 700 Kirchen zu 3000 Stunden Programm ein. So finden auch in Nickelsdorf diverse Programmpunkte statt!

Der Beginn ist um 18 Uhr in der Evangelischen Kirche mit einer „*Kinder-Bibel-Millionenshow*“; im Anschluss um 19 Uhr eine *Sternderl*stund zum Thema „Rund ums Haus“. Danach findet ein Ortswechsel zur römisch-katholischen Pfarrkirche statt. Hier steht ab 20:15 Uhr eine *Indisch-Österreichische Agape* zur Verfügung. Im Anschluss um 21 Uhr bringt Pfarrvikar Pater Stephen Gerald Augustine MSFS den Besuchern die „*Religionen und Kulturen in Indien*“ in einer Präsentation in der Römisch-Katholischen Pfarrkirche näher. Dort wird zum Abschluss wird auch gemeinsam ein *TAIZE-Abendgebet* gebetet.

Gustav-Adolf-Fest 2018 in Carnuntum

Unter dem Motto „Sonne und Schild“ feiern die Evangelischen aus Niederösterreich und Burgenland am 31. Mai 2018 gemeinsam das Gustav-Adolf-Fest in der Römerstadt Carnuntum.

10 Uhr Festgottesdienst (Predigt: Superintendent Lars Müller-Marienburg, Pfarrerin Anna Polckova, Bratislava-Altstadt)

10 Uhr Kindergottesdienst (Pfarrerin Iris Haidvogel, in der Therme)

14-16.30 Nachmittagsprogramm (ein vielfältiges kulturelles und künstlerisches Programm mit Bezügen zu Carnuntum)

16.30 Schlussandacht (Superintendent Manfred Koch)

Herzlicher Dank an alle, die die Lebensmittelsammlung der Diakonie unterstützt haben!

Aus dem Leben unserer Gemeinde



Goldene Konfirmation am Pfingstmontag, 21. Mai,

Von links nach rechts: Herbert Zechmeister, Ernst Christ, Liselotte Temmel, Erich Zechmeister

„Fürchte dich nicht“ – Barocke Trostmusik in Deutsch Jahrndorf

2018 findet in unserer Evangelischen Kirche wieder ein Barockkonzert statt: Das **Leipziger Ensemble 1684** tritt am Sonntag, den **23. September** um **17 Uhr** auf. Auf dem Programm stehen in unserer Gegend kaum zu hörende Werke des in Leipzig und Venedig wirkenden Johann Rosenmüller sowie der Thomaskantoren Sebastian Knüpfer und Johann Schelle. Hineingeboren in eine Zeit großer Verheerungen und konfrontiert mit unbeschreiblicher Not, haben diese mitteldeutschen Meister Werke geschaffen, die an die Leiderfahrung der Menschen anknüpfen, sie kompositorisch vermitteln, ihnen aber auch die heilende Kraft ihrer Musik entgegensetzen. Insbesondere die Musik Johann Rosenmüllers, der im Zentrum des Programms steht, ist gleichsam in Töne gegossener Trost und sein titelgebendes Werk ein anrührendes Beispiel dafür. Wer diese Musik in sich aufnimmt, kann an ihr gesunden, kann neue Kraft finden. Im 17. Jahrhundert ebenso wie heute.

Das von Markus Berger und dem Leiter des Leipziger GewandhausChores Gregor Meyer gegründete und von Letzterem künstlerisch geleitete Ensemble (nähere Informationen unter www.ensemble1684.de) widmet sich vorrangig der Pflege vorbachischer Barockmusik. Den aktuellen Schwerpunkt bildet Johann Rosenmüller, der das zweite Drittel des 17. Jahrhunderts musikalisch wie kaum ein Zweiter geprägt hat. Mehrere begeistert aufgenommene Konzertreihen führten in den vergangenen Jahren durch Deutschland, Polen und Italien; in der letzten Zeit sind Auftritte in bedeutenden Reihen und Festivals zu nennen (zB Leipziger Bachfest, Heinrich-Schütz-Musikfest Weißenfels). Eine erste CD erschien Ende 2017.

Karten für das Konzert sind bereits jetzt zum Preis von 18 € bei Helga Zechmeister (Tel. 0676/475 72 28) oder Roman Kriszt (Tel +43 664 860 0 966 oder E-Mail roman.kriszt@lindeverlag.at) erhältlich. Am Vormittag des 23. 9. tritt das Ensemble in der Großen Evangelischen Kirche in Bratislava auf, wo es den Gottesdienst musikalisch gestaltet.



Konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung und Wahl des Presbyteriums

Am 7. Mai fanden die konstituierenden Sitzungen von Gemeindevertretung und Presbyterium für die Wahlperiode 2018–2023 statt.

Die **Gemeindevertretung** setzt sich aus 26 Mitgliedern zusammen:

Michael Bernthaler	Hans-Jürgen Pflamitzer
Hans Dingelmaier	Marcel Schlicker
Birgit Edlinger	Traude Schmickl (in der konstituierenden Sitzung als Mitglied berufen)
Paul Edlinger	Heinz Schneider
Daniela Fanzler	Ernst Schopf
Karl Fuhrmann	Karin Schopf
Gerlinde Hötsch	Werner Stampfl
Thomas Knöppel	Nathalie Thaller
Mag. Roman Kriszt	Michael Werdenich
Ingrid Kruisz	Emma Zechmeister
Alfred Pahr	Helga Zechmeister
Dipl.-Ing. Rastislav Patak	Martin Zechmeister
Dipl.-Ing. Gloria Petrovics	
Gerhard Pflamitzer	

Das neue **Presbyterium** besteht aus folgenden Mitgliedern:

- Hans Dingelmaier (Kurator)
- Alfred Pahr (Kuratorstellvertreter)
- Mag. Roman Kriszt (Schriftführer)
- Emma Zechmeister (Kassierin)
- Nathalie Thaller (stellvertretende Schriftführerin)
- Helga Zechmeister (stellvertretende Kassierin)
- Karl Fuhrmann (Delegierter in der Superintendentenversammlung)

Die **Amtseinführung** des Presbyteriums und die Angelobung seiner Mitglieder wird im Rahmen des Vormittagsgottesdienstes am 3. Juni um 9 Uhr erfolgen.

Dank an Kuratorin Christine Perschy



Mit Ende der Wahlperiode der alten Gemeindevertretung ist Frau Kuratorin Christine Perschy aus Gemeindevertretung, Presbyterium und Kuratorenamt ausgeschieden.

Frau Perschy war seit 1988 Mitglied der Gemeindevertretung und wurde 1994 in das Presbyterium gewählt, wo sie von Jänner 1994 bis November 2005 als Kassierin und seit November 2005 – für zwei Amtsperioden – als Kuratorin amtierte.

An dieser Stelle soll ihr im Namen der ganzen Gemeinde ein herzliches „Dankeschön“ für ihre Tätigkeit ausgesprochen werden; im Rahmen des Gemeindefestes am 27. Mai wird Christine Perschy noch besonders verabschiedet werden.

Mit dem Kuratorenamt ist viel Aufwand und Engagement verbunden, es sind nicht nur die „großen Dinge“, die zu erledigen sind, sondern die „alltäglichen Kleinigkeiten“, die sich summieren. Da eine Sitzung, dort eine Veranstaltung, für die es Freiwillige und Mehlspeisen zu organisieren und selbst etwas beizutragen gilt, das Verfassen der Geburtstagsglückwünsche für die Gemeindemitglieder, um nur einige Dinge zu nennen. Gar nicht zu sprechen von den vielen, auf den ersten Blick gar nicht sichtbaren Tätigkeiten hinter den Kulissen. Viel Arbeit und nicht weniger Zeit und Engagement sind dafür zu investieren.

Die Übernahme solcher Verantwortung ist immer auch ein Zeichen von Verbundenheit – Verbundenheit mit dem evangelischen Glauben, Verbundenheit mit unserer Pfarrgemeinde und Verbundenheit mit dem Dienst an der und für die Gemeinschaft. Und all diese großen und kleinen Tätigkeiten von Frau Kuratorin Perschy haben bleibende Spuren in der Gemeinde hinterlassen: Handlungen wurden gesetzt und Grundsteine gelegt, die noch lange Zeit nachwirken werden – ein Glied in einer Kette der vor Frau Perschy wirkenden und der nach ihr kommenden Kuratoren.

Dafür sagt die Evangelische Pfarrgemeinde Deutsch Jahrndorf „Danke“, wünscht Frau Kuratorin Christine Perschy noch viele schöne Jahre und hofft, dass sie uns auch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen wird!

Aus dem Leben unserer Gemeinde



Herzlichen Dank an unsere bisherige Kuratorin, Christine Perschy, die diese schöne **Altardecke** selber gehäkelt und der Kirche gespendet hat.



Gemeinsamer **Pfarrausflug** nach Niedersulz und Mikulov am 12. Mai

Aus dem Leben unserer Gemeinde



Abendmusik mit **Bläsern aus Hoyerswerda** am 4. Mai

